

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)

Platin clean

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	1 / 6

Allgemeine
Gold- und Silberscheideanstalt AG
Part of the Umcore Group



1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : Platin clean

Firma : Allgemeine
Gold- und Silberscheideanstalt AG
Kanzlerstrasse 17
75175 Pforzheim
Germany

Telefon : +49 (0)7231 960 – 0
Telefax : +49 (0)7231 68 740
Notrufnummer : +49 (0)69 305-6420

Verwendung des Stoffes / der
Zubereitung : Zur industriellen Verwendung

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Zubereitung

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe

- **Kaliumtetrafluoroborat** <= 5%
CAS-Nr. 14075-53-7 EG-Nr. 237-928-2
Xi
R36/37/38
- **Kaliummetaborat** < 15%
CAS-Nr. 16481-66-6 EG-Nr. 237-262-2
Xi
R36/37/38

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung bzw. der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EC.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)

Platin clean

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	2 / 6

Allgemeine
Gold- und Silberscheideanstalt AG
Part of the Umcore Group



Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser spülen.
Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser 15 Minuten spülen und Augenarzt konsultieren.

Verschlucken

Sofort viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).
KEIN Erbrechen herbeiführen.
Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser, Wassernebel, Löschpulver, Löschschaum

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen: Borate.
Kohlenstoffoxide
Hydrogenfluorid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Weitere Angaben

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen. Für ausreichende Löschwasserrückhaltermöglichkeiten sorgen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Löschwasserrückhaltung in Deutschland: siehe Löschwasserrückhalterichtlinie "LÖRÜRL".

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: Sand, Kieselgur, inertem Aufsaugmittel.

Zusätzliche Hinweise

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)

Platin clean

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	3 / 6



Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Staub nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken und dicht geschlossen halten - auch Leergut.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

• Kaliumtetrafluoroborat

CAS-Nr.	14075-53-7	EG-Nr.	237-928-2
Grenzwerte	2,5 mg/m ³		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
Grenzwerte	2,5 mg/m ³		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	2		

Für das Produkt liegen keine Daten vor

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.
Gegebenenfalls Objektabsaugung.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
siehe auch Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Auftreten von Stäuben/Dämpfen/Aerosolen oder bei Überschreitung von Grenzwerten (z.B. MAK):
Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter A-P3

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

Handschuhmaterial	Nitrilkautschuk
Materialstärke	0,4 mm

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Die Angaben der Materialstärke und der Durchbruchzeit ist nicht anwendbar für nicht gelöste Feststoffe / Stäube.

Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und/oder Informationen von Schuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet.

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Schuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz
Bei Bildung von Aerosolen oder Nebeln:
Korbbrille

Haut- und Körperschutz

Chemikalienschutzanzug, Einweg-Schutzanzug
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)**Platin clean**

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	4 / 6

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Schutzmaßnahmen

Die verwendete persönliche Schutzausrüstung muß den Anforderungen der Richtlinie 89/686/EWG und Änderungen entsprechen (CE-Kennzeichnung).

Sie ist auf den Arbeitsplatz bezogen im Rahmen einer Gefährdungsanalyse gemäß der Richtlinie 89/686/EWG und Änderungen festzulegen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

Einatmen von Dämpfen/Stäuben/Aerosolen vermeiden.

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

Produkt nicht verschlucken.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form	pastös
Farbe	rot
Geruch	charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert	nicht bestimmt	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	100 °C	
Siedepunkt/Siedebereich	nicht bestimmt	
Flammpunkt	nicht anwendbar	
Selbstentzündlichkeit	nicht bestimmt	
Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten verfügbar	
Explosivität	nicht explosiv	
Dampfdruck	nicht bestimmt	
Dichte	ca. 1,5 g/cm ³	(20 °C)
Wasserlöslichkeit	teilweise löslich	
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	nicht bestimmt	
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Getrennt von starken Säuren halten.
Zu vermeidende Stoffe	Säuren, Oxidationsmittel

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)**Platin clean**

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	5 / 6

Allgemeine
Gold- und Silberscheideanstalt AG
Part of the Umcore Group**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	Tierexperimentelle Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.
Augenreizung	Reizwirkung möglich
Weitere Angaben	Aus Tierversuchen gibt es Hinweise auf fruchtschädigende (entwicklungsschädigende) Wirkungen. Mit der Zubereitung selbst wurden keine Untersuchungen durchgeführt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen**

Ökotoxikologische Untersuchungen mit dieser Zubereitung liegen nicht vor.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel Nr.

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß europäischem Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Transport/weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

S-Sätze	S 2 S46	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Sonstige Angaben		Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

SICHERHEITSDATENBLATT (91/155/EWG)**Platin clean**

Material-Nr		Version	1.2 / DE
Spezifikation	153230	Freigabedatum	14.06.2006
VA-Nr		Druckdatum	24.05.2007
		Seite	6 / 6

Allgemeine
Gold- und Silberscheideanstalt AG
Part of the Umcore Group

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse 1

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze**

- **Kaliumtetrafluoroborat**
R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
- **Kaliummetaborat**
R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.